

Ausschreibung



Die Gleichstellungsbeauftragte schreibt zusammen mit der Gleichstellungskommission

fünf Stipendien á 350,00 Euro / Monat

für die Zeit der Thesis/Diplom-Bearbeitung und -Verteidigung (maximaler Förderzeitraum: 6 Monate) zur Förderung des **weiblichen wissenschaftlichen Nachwuchses** zum und für das Sommersemester 2019 aus. Die Mittel werden durch den Frauenförderpool 2.0 bereitgestellt. Ein Anspruch auf Förderleistung besteht nicht. Die Bewerbungsfrist endet am

8. April 2019

Stipendienvergabe

Die Stipendienvergabe erfolgt im Losverfahren. Die Teilnahme am Losverfahren setzt neben einem schriftlichen und handschriftlich unterschriebenen formlosen Antrag die Erfüllung der Bewerbungsvoraussetzungen voraus. Das Vergabeverfahren erfolgt in zwei Stufen. In der ersten Stufe werden die formalen Bewerbungsvoraussetzungen geprüft. In der zweiten Stufe werden durch die Gleichstellungskommission die Bewerbungsunterlagen anhand der Auswahlkriterien zum Losverfahren zugelassen.

Bewerbungsvoraussetzungen

1. Bewerben können sich ausschließlich Studentinnen im Abschlussemester mit einem Notenstand besser als 2,5.
2. die Zulassung zur Thesis muss spätestens zum Förderbeginn vorliegen.
3. Ein Empfehlungsschreiben von einer Professorin oder eines Professors ist beizulegen.

Auswahlkriterien

Die Auswahlkriterien zur Teilnahme am Losverfahren sind:

- Besondere persönliche oder familiäre Umstände, z.B. Krankheit, Behinderungen, Betreuung eigener Kinder bzw. pflegebedürftiger Angehöriger, besondere familiäre Herkunft oder ein Migrationshintergrund, Bedürftigkeit, Halb- bzw. Vollwaisenrente, Vormund für Geschwister **oder**
- besonderes hochschulpolitisches Engagement, wie z.B. Mitarbeit in Hochschulgremien, AStA o.ä. oder auch herausragendes ehrenamtliches, gesellschaftliches, soziales Engagement, Mitwirkung in Verbänden, Vereinen und ähnlichem **oder**
- besondere künstlerische, wissenschaftliche oder nachhaltige Thematik der Abschlussarbeit (Begründung durch die Betreuenden!).

Bewerbungsunterlagen

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen:

- Formloser handschriftlich unterschriebener Antrag
- Vita
- Unterstützungsschreiben zur Förderwürdigkeit der Bewerberin von einer Professorin oder eines Professors,
- Leistungsnachweis
- Thesidisposition/ Diplomdisposition
- Zeitplan

können postalisch unter

Hochschule Wismar | Philipp-Müller-Str. 14 | 23966 Wismar

zu **Händen der Gleichstellungsbeauftragten** ab sofort eingereicht werden.